



**Protokoll der 12. Sitzung der FSR-Kom
der Amtszeit 2021/22**

am 14. September 2022

FSR-Kom

Sprecher

Carl-Zeiss-Straße 3
07743 Jena

Rudolf Baumgart

Telefon: 0 36 41 · 9 400 990

Clara Reuter

Telefax: 0 36 41 · 9 400 993

sprecher@fsrkom.uni-jena.de

Jena, 14. September 2022

Anwesenheit: Juliane Wesemann (Anglistik/Amerikanistik), Christoph Rippl (Bioinformatik), Robin Buchholz (Biologie/Biochemie), Heidi Springl (Germanistik), Hendrik Ahrens/Shari Tommadura de Silva (Kommunikationswissenschaften), Niklas Menge/Leif Jakob (Mathematik), Clara Reuter (Philosophie), Nele Tornow (Physik/Materialwissenschaften), Tom Schulze (Romanistik), Julian Jonetz-Mentzel (Soziologie), Florian Rappen/Jil Diercks (Wirtschaftswissenschaften)

Gäste: Ganymed Stark, Chantalle Arsand

Sitzungsleitung: Clara Reuter

Protokollant: Niklas Menge

Die Sitzung wird um 18:17 Uhr eröffnet.

TOP 1 Berichte

- Die stellvertretende Sprecherin berichtet von der Kommunikation bezüglich der kostenlosen Menstruationsprodukte. Das Präsidium hat am 31.05.2022 der unbefristeten Bereitstellung von Damenhygienematerial zugestimmt. Diese werden in den Damen-Toiletten im UHG, am Ernst-Abbe-Campus, in der ThULB, bei Domaschk-Hörsaal und in der Bachstraße und in den all-Gender-Toiletten am Ernst-Abbe-Campus und im UHG bereitgestellt. Samuel kritisiert, dass die Wahl der Toiletten etwas eigen sei, da z.B. bei der Physik, der Chemie und generell bei den Naturwissenschaften keine Toiletten mit dabei sein. Es sei wünschenswert, wenn dort jeweils wenigstens eine Toilette ausgestattet werden könnte. Generell sollten wir mehr fordern, auch wenn es nachvollziehbar sei, dass aus Kostengründen nicht jede Toilette ausgestattet wird, aber wenigstens eine pro Gebäudekomplex sollte dennoch ausgestattet werden. Clara wird einen Text inklusive der Kritikpunkte verfassen.
- Samuel berichtet für den StuRa-Vorstand vom Fortschritt des FSR-Kom-Lagers. Demnach seien die Bauarbeiten abgeschlossen und beim Vorstand wurde bezüglich der Schließanlage angefragt, welche in den nächsten zwei Wochen eingebaut werden soll.

- Niklas berichtet für die AG Ersti-Beutel, dass er verschiedene Zusagen habe und sich 14 FSRe mit knapp 2500 Beuteln bei ihm gemeldet hätten. Weiter habe er mit Clever-Fit gesprochen, welche Tüten zusammenstellen, ob man zusammenarbeiten möchte. Dagegen spräche, dass sie relativ viel Papier/Müll enthielten. Dafür das dann auch FSRe, welche selbst keine Beutel organisiert bekommen sich auch bei der AG melden könnten. Um das zu trennen schlägt er vor, dass man dann im nächsten Jahr direkt mit angeben könnte, ob man entsprechende Tüten haben wollen würde. Weiter fragt er, ob in diesem Jahr schon eine Zusammenarbeit stattfinden soll, oder ob das extra laufen soll. Darauf gibt es keine Reaktion, weshalb Niklas erklärt, dass er sich selber dazu Gedanken machen wird. Florian wirft noch ein, dass eine Papierschlacht nicht so geil sei und auch Tilman Süß nicht. Weiter fragt er wie es bei Mathe aussähe, da sie beschlossen hätten nicht wieder mit Herrn Süß zusammenzuarbeiten und ob sie in den letzten Jahren Tüten vom Clever-Fit genommen hätten. Niklas (FSR Mathematik) antwortet, dass sie in den letzten beiden Jahren etwas genommen hätten, er es aber nicht als Zusammenarbeit angesehen hätte einfach Dinge anzunehmen.
Samuel (Vorstand) betont noch den Vorteil der AG, da z.B. Apoldaer beim Vorstand angerufen hätte bezüglich Sponsoring und sich für eine kontinuierliche Ansprechstelle interessiert hätte und entsprechend sehr angetan von der AG gewesen sei. Weiter könne die AG produktiv und nährhaft sein, wobei er sich mehr Mitarbeit wünsche.
- Samuel berichtet für den Vorstand, da keine Finanzer anwesend sind, dass der StuRa zum neuen Semester seine Bank wechselt, wodurch sich die Bankverbindungen ändern würden und es dann nur noch ein Konto für die FSRe und die FSR-Kom gemeinsam gebe und die Trennung finde nur noch durch die Buchhaltungssoftware statt. Zeitpunkt des Wechsels sei der 30.9. Bis dahin werde alles über die alten Konten gebucht und ab dem 1.10. werde alles über die neuen Konten gebucht. Er weist darauf hin, dass wenn Veranstaltungen über diesen Zeitpunkt laufen und insbesondere Einnahmen generiert werden, sich die entsprechenden FSRe bitte mit dem Vorstand in Verbindung setzen sollen. Florian (FSR WiWi) fragt, ob in der AG Haushalt nicht ein Informationstermin für die FSRe zur Umstellung noch im September ausgemacht worden sei und ob das noch weiterhin geplant sei. Samuel (Vorstand) führt aus, dass die Veranstaltung weiterhin geplant sei, allerdings sei der stellvertretende HHV noch im Urlaub und deshalb gäbe es noch keine konkrete Planung. Er betont noch, dass sich an der Umsetzung für die FSRe nichts ändern wird, da es über das gleiche Zahlungssystem laufen werde.
- Samuel (Vorstand) führt aus, dass in der WiWi-Schau Fehlinformationen verbreitet werden und man deshalb vorsichtig sein solle, bei Fragen aber immer gerne den Vorstand fragen könne.
- Samuel (Vorstand) weist auf die StuRa-Sitzung am kommenden Donnerstag hin.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Diskussion und Beschluss der Tagesordnung

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Von 26 Fachschaften wurden bisher per Protokoll FSR-Kom-Delegierte gemeldet.

Es sind 11 Delegierte von den 31 Fachschaftsräte anwesend.

Damit ist die Beschlussfähigkeit der FSR-Kom nicht gegeben.

Die Sitzung wird um 18:34 Uhr geschlossen.

Clara Reuter
Stellv. Sprecherin

Rudolf Baumgart
Sprecher